



damit Kinder ihr Vertrauen auf Gott setzen!

Denn was wir sind, ist Gottes Werk; er hat uns durch Jesus Christus dazu geschaffen, das zu tun, was gut und richtig ist. **Gott hat alles, was wir tun sollen, vorbereitet; an uns ist es nun, das Vorbereitete auszuführen.**
Epheser 2,10 (NGÜ)

Liebe Freunde und Missionspartner

Wir danken allen herzlich, die unsere Sommereinsätze im Gebet mitgetragen haben. An 10 verschiedenen Orten führten wir Einsätze durch und erzählten zusammen rund 70 biblische Geschichten. Auf dem Camping Avenches Plage durften wir Kinder in Einzelgesprächen zum Glauben an Gott führen. Neu konnten wir auf dem Campingplatz in Frutigen mithelfen, eine Kinderwoche durchzuführen. In Arbon kamen überdurchschnittlich viele Kinder zur KIWO. Im Freibad Marzili in Bern erlebten wir, wie Gott Türen öffnet und wieder schliesst. Im Vorfeld des Einsatzes im Marzili war ich sehr angespannt. Immer wieder kam mir dabei obiger Bibelvers in den Sinn. So bat ich Gott, mir bei

den Vorbereitungen und auch während dem Einsatz zu zeigen, welches seine vorbereiteten Werke sind. Aus diesem Zwiegespräch mit Gott heraus durfte ich immer wieder Ruhe finden. Dazu aber mehr auf den nächsten Seiten. Als *kids-team* Mitarbeitende blicken wir dankbar auf Gottes Hilfe bei der Vorbereitung und Durchführung jedes einzelnen Einsatzes zurück.

Wie Gott Menschen führt und Werke respektive Umstände vorbereitet, durfte ich auch im Zusammenhang mit unserem Jahresprojekt **kids-point@home** erleben: Durch die Infoveranstaltungen war ich mit einigen interessierten Personen im Kontakt und erlebte ihr Prüfen und Abwägen. Nun werden sechs Familien neu mit dem Jahres-

projekt starten und die vorbereiteten Werke Gottes ausführen. Uns erfüllt die Entwicklung mit grossem Dank Gott gegenüber. Unser Herzensanliegen geht in Erfüllung: Wir erleben, wie durch dieses Projekt neue Kindertreffs in Quartieren entstehen.

Herzliche Grüsse,
Daniel von Reitzenstein
Missionsleiter





Wir wissen
aber, dass denen, die
Gott lieben, alle Dinge
zum Besten dienen.

Römer 8,28



schrieben.» Wie schön, können wir ihnen mehr darüber erzählen und Ende Stunde fürs Bibellesen am Abend einladen!

Bibel kennen lernen

Sechs Kinder kommen mit Begeisterung und staunen darüber, dass für jedes Kind eine Bibel bereitliegt und sie eine in die Hände nehmen dürfen. E. und C. meinen ganz ehrfürchtig wie aus einem Mund: «Ich habe noch nie eine Bibel gesehen!» Vier von diesen sechs Kindern dürfen wir eine Bibel mitgeben, bevor sie abreisen. Bitte bete doch mit uns dafür, dass sie die Freude am Bibellesen beibehalten!

Gott kennen lernen

Als wir am Montagmorgen der zweiten Woche erklären, dass wir

im Kidstreff aus der Bibel und von Gott erzählen, fragt T.: «Muss man hier GLAUBEN?» Da können wir ihn beruhigen und erklären, dass glauben freiwillig ist und alle kommen dürfen. Er beteiligt sich mit vielen Fragen am Programm. Während einem Theater zur biblischen Geschichte «Petrus und Johannes vor dem Hohen Rat» (Apg. 3&4) spielt er freiwillig Petrus, der ins Gefängnis gesteckt und am nächsten Tag verhört wird. Hier muss ich ihm nichts erklären; er findet selbst die rechten Worte und betet im Gefängnis als Petrus: «Gott du bist mächtig. Hilf uns aus dieser Not!» ... und vor dem Hohen Rat meint er: «Wir können nicht schweigen. Jesus lebt! Er ist mächtig.» Spannend, wie T. alles aufnimmt und gekonnt umsetzt. Wir hoffen und beten, dass etwas von dieser Woche in sein Herz gerutscht ist!

Kidstreff auf dem Camping Avenches Plages



Ursi Jossen

Wir erwarten wenige, dafür motivierte und begeisterte Kinder, denn es ist der allererste Tag unseres sechswöchigen Einsatzes...und wir erleben GROSSES mit Gott. Ja, was wissen denn die Kinder tatsächlich über den Glauben und die Bibel? Um das herauszufinden, stelle ich ihnen beim Lehren des Bibelverses die Frage: «Wer weiss etwas von oder über die Bibel?» Da antwortet F.: «In der Kirche gibt es eine Bibel!» und A.: «Der Pfarrer hat die Bibel ge-

Ein Ausbildungsjahr bei kids-team



Sarah Blaser

Voller Dankbarkeit blicke ich, Sarah, auf die letzten 12 Monate meines Ausbildungsjahres bei kids-team in der Region Zürich zurück. Mein Wissen und meine Erfahrungen sind sehr gewachsen, wie auch das Anliegen, Kinder mit der BESTEN Botschaft zu erreichen. Am meisten liegen mir die Kinder aus fernstehenden Familien auf dem Herzen. Es ist sehr erschreckend, wie Kinder immer weniger biblisches Wissen haben. Doch wie sollen sie es wissen, wenn es ihnen niemand sagt (vergleiche Römer 10,14)? Sie brauchen einen Verkündiger. Aus eigener Erfahrung und auch aus Statistiken kann ich sagen, welchen Einfluss es auf das

Leben von Kindern hat, wenn sie bereits in jungen Jahren das Evangelium hören. Wenn du dich jetzt angesprochen fühlst, dann bete doch, ob auch dein Weg in die Kinderarbeit führt oder ein Kindertreff bei dir zu Hause dran wäre! Denn wir brauchen neue Mitarbeiter; die Ernte ist gross! Und das Wunderbare ist, dass wir nicht allein in dieser Ernte stehen: Gott ist da und hilft.

Ganz besonders berührt es mich, die Auswirkungen zu sehen, wenn Gott in Kinderherzen wirkt: Ein Kindertreff wird regelmässig von einem Jungen besucht, der – so liess ich mir sagen



Baufest im Freibad Marzili, Bern



Daniel von Reitzenstein

Die FEG Bern hatte im Frühling verschiedene Freibäder angefragt, ob sie bei ihnen im Sommer eine KIWO durchführen dürften. Einzig vom Bademeister vom Freibad Marzili erhielten sie eine Zusage. Daraufhin baten sie uns als *kids-team* um Unterstützung, so dass wir gemeinsam das Baufest planten.

Gott öffnet Türen

Bei einer Besprechung vor Ort teilte uns der Bademeister mit, dass das zuständige Sportamt eigentlich keine religiösen Anlässe in Freibädern der Stadt bewillige. Da er im Rahmen seiner Bademeister-Ausbildung aber aufzeigen müsse, wie er mit kritischen Rückmeldungen und möglichen Konflikten umgehe, komme ihm unsere KIWO sehr gelegen und er erteile uns die Bewilligung ausnahmsweise. Wow wunderbar, wie Gott Türen öffnet!

Das Baufest kann starten

Voller Begeisterung reisten wir am Montag, 8.8.22 an. Bereits der erste Nachmittag war ein Highlight: Von 14 bis 18 Uhr bauten wir mit den Kindern aus Bioblo-Steinen schöne

Kunstwerke. Um 15 und um 17 Uhr erzählte ich die biblische Geschichte vom Turmbau zu Babel (Gott ist der Grösste). Im Anschluss gaben wir Verteilhefte weiter (Flox und Bibelgeschichten) sowie die Einladungsflyer der Jungschar und des



Schulstartgottesdienstes der FEG. Wir erhielten positive Rückmeldungen von Eltern und Kindern. Einige haben sich auch für die Jungschar interessiert. Ein Vater war begeistert, dass es solch ein Angebot gebe. Dasselbe auch wieder am Dienstag, diesmal mit der biblischen Geschichte zu Zachäus (Gott liebt dich).

Gott schliesst Türen

Am Mittwochmorgen erhielten wir einen Anruf vom Sportamt, dass keine Bewilligung vorliege und der Bademeis-



ter seine Kompetenzen überschritten habe. Ein abruptes Ende für uns alle, die wir uns bereits auf den Nachmittag gefreut hatten! Frust kam auf. Unverständnis. Sollen wir wirklich aufgeben? Für mich tröstlich und gleichzeitig ermutigend war der Umstand, dass Gott die offenen Türen bewirkt hatte. So konnten wir als Team auch die Schliessung aus seiner Hand annehmen. Und wir hatten zwei Nachmittage lang zahlreichen Kindern das Evangelium weitergeben können! Nun sind wir gespannt, was Gott durch den ausgestreuten Samen bewirkt.



- anfangs eher desinteressiert dabei war. Seine Aufmerksamkeit galt mehr seinen Comics als der biblischen Geschichte. Doch das hat sich immer mehr geändert: Vor kurzem, als meine Kollegin vor der biblischen Geschichte noch einen kleinen Einstieg machen wollte, der ihm aber zu lange ging, begann er zu stürmen, wann es denn endlich mit der Geschichte losgehe. Und während der Geschichte hörte er ganz aufmerksam zu und fragte einige Male interessiert nach. Auch hat er begonnen, in seiner geschenkten Bibel zu lesen!

Josheba Sonderegger



Willkommen – Josheba Sonderegger

Oder sollen wir eher sagen: Willkommen zurück? Wir freuen uns, dass Josheba – genau 12 ½ Monate nach Beendigung ihres Praktikums – sich ab 15. August als Mitarbeiterin in der Region Zürich einbringen wird.

Eine herzliche Begrüssung und ein gutes Wiedereinleben bei *kids-team*!

Wie sollen sie aber den anrufen, an den sie nicht glauben? Wie sollen sie aber an den glauben, von dem sie nichts gehört haben? Wie sollen sie aber hören ohne Prediger?

Römer 10,14

fit für kids- Termine



Impressum

Zeitschrift von kids-team,
Worbstrasse 166,
3073 Gümligen,
031 330 40 20,
info@kids-team.ch
kids-team news,
Nr. 3/2022

Redaktionsteam

Daniel von Reitzenstein,
Simone Jungen

kids-team news wird als
eigenständige Zeitschrift
an die Spenderinnen
& Spender und an die
Mitglieder von kids-team
gesendet. kids-team news
wird zur Information
über bestehendes und
neues Arbeitsmate-
rial als «nichtabonnierte
Zeitung» an Kunden von
kids-team versandt.

Bilder

kids-team, Stockphotos

Kontoangaben

IBAN-Nr.
CH06 0900 0000
3001 4461 6
Oder



Gehen für ein Projekt
mehr Spenden ein als
benötigt, werden wir
sie für ein anderes
Projekt innerhalb von
kids-team verwenden.

Gestaltung

Thomas Martin,
martingrafik.ch

Druck und Versand

www.jordibelp.ch



Aktuelle Informationen über die Durchführung von
Schulungsangeboten findest du auf unserer Webseite:

www.kids-team.ch/termine

M Modul Schulung

Die fünf Module vermitteln Grund-
wissen und Fähigkeiten für die
Arbeit unter Kindern (6-12 Jahre).

● **24. Sept. 2022 | 9-17 Uhr | FEG Wil**
**M3 Bibelverse spielerisch lernen
und vertiefen**

● **14. Jan. 2023 | FEG Dornbirn**
M1 Die Basics der Programmgestaltung

● **4. März 2023 | FEG Wil**
M5 Ein Kind im Glauben begleiten

● **11. März 2023 | TDS Aarau**
**M4 Biblische Geschichten spannend
erzählen, Teil a**
Teil b: 25. März 2023
Teil c: 22. April 2023

● **18. März 2023 | TDS Aarau**
M3 Bibelverse spielerisch lernen

● **6. Mai 2023 | FEG Dornbirn**
M2 Das Evangelium anschaulich erzählen

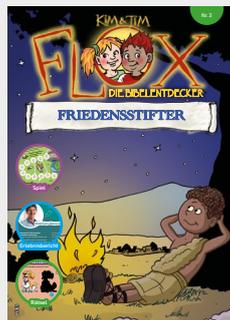
● **10. Juni 2023 | TDS Aarau**
**M6 Seelsorgegespräche
mit Kindern führen**

● **16. Sept. 2023 | Bern**
M1 Die Basics der Programmgestaltung

kleineKids- Schulung

● **14. Januar 2023 | Dübendorf**
**Seminar A: Vorschulkinder
(2,5 bis 6 jährige) verstehen**

● **25. März 2023 | Dübendorf**
**Seminar B: Mit Geschichten
Vorschulkinder lehren**



Verteilheft Flox 3

Erscheint am
15. Oktober und
eignet sich themati-
sch besonders
gut zum Verteilen
vor Weihnachten.

XL Xtreme Leiterschulung

● **6. - 25. November 2022**
im Theologischen Seminar Adelshofen (DE)
XL Schulung

abgesagt!



neu

«Speisung der 5000» – eine Geschichte aus der Bibel



Nach «Zachäus» und «Bartimäus» ist nun
auch das Büchlein «Speisung der 5000» in
der Zentrale erhältlich. Die Bibelgeschich-
ten sind für das erste Lesealter gedacht.
Sie eignen sich gut zum Verteilen in ei-
ner Kinderwoche, an einem Marktstand,
an einer evangelistischen Verteilaktion,
an einem Kindergeburtstag...

Neben der biblischen Geschichte enthal-
ten die Büchlein ein Rätsel sowie drei
Fragen zum Inhalt. Mittels einer Ant-
wortkarte können die Kinder – mit Ein-
verständnis ihrer Eltern – eine Gratis-
Bibel bestellen oder sich beim Bibelkurs
anmelden.